

**Niederschrift
über die Sitzung des Jugendrates
am 07.11.2023
um 18:05 Uhr bis 19:28 Uhr in Remscheid, Rathaus, Theodor-Heuss-Platz 1, 2. Etage,
Kleiner Sitzungssaal**

Anwesend sind:

Stellvertretender Vorsitz

Herr Selim Deveci

Mitglieder

Frau Elen Albrink

Herr Daniel Bielecki

Herr Maximilian Buraczynski

Herr Isa El Baouti

Herr Mohamed-Ayoub El Haddaoui

Frau Lara Heibeck

Frau Djannah Krouma

Frau Aurora Piperato

Frau Isabell-Sophie Schneider

Herr Maximilian Volk

Von der Verwaltung

Herr Michael Ketterer

Herr Christoph Sykulski

Herr Tim Purkart

Frau Annegret Calaminus

Frau Alina Haberstock

Schriftführung

Sandra Wiesiollek

Entschuldigt fehlen:

Oberbürgermeister

Herr Burkhard Mast-Weisz

Vorsitz

Frau Sofia Rodriguez Eckwert

Stellvertretender Vorsitz

Herr Alimaga Kurtishov

Mitglieder

Herr Louis Achenbach

Frau Sedra Alshibani

Herr Tomte Bender

Frau Lilli Dörschler

Frau Dunja Ghabali

Frau Hanan Khodeda

Herr Luis Mohn

Frau Meryem Aliye Uzun

Beigeordneter

Herr Thomas Neuhaus

Von der Verwaltung

Herr Egbert Willecke

Tagesordnung

I. Öffentlich

- | | | |
|------------|---------|---|
| 1 | | Änderung/ Erweiterung der Tagesordnung |
| 2 | | Änderung/ Erweiterung der Niederschrift vom 17.10.23 |
| 3 | | Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage |
| 4 | | Caritas Remscheid |
| 5 | | Vorbereitung Jugendratswahl März 2024 |
| 6 | | Planungen Abschlusssseminar 10. Jugendrat |
| 7 | | Bericht AG Jugendcafé |
| 8 | | Bericht 1. Workshop Jugendbefragung |
| 9 | | Bericht aus den Projektgruppen |
| 9.1 | | PG Öffentlichkeitsarbeit |
| 9.2 | | PG Jugendtreff's |
| 9.3 | | PG 20 Jahre Jugendrat |
| 10 | 16/4961 | Bestellung einer stellvertretenden Schriftführerin sowie Abberufung einer stellvertretenden Schriftführerin |
| 11 | | Anstehende Termine |
| 12 | | Anfragen, Anträge, Mitteilungen |

I. Öffentlich

1. Änderung/ Erweiterung der Tagesordnung

Der Jugendrat wünscht keine Änderungen oder Erweiterungen. Die Sitzung wird heute von Daniel Bielecki geleitet.

2. Änderung/ Erweiterung der Niederschrift vom 17.10.23

Der Jugendrat wünscht keine Änderungen oder Erweiterungen.

3. Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage

Christoph Sykulski, pädagogischer Mitarbeiter des kommunalen Integrationszentrums der Stadt ist Regionalkoordinator des Projekts „Schule ohne Rassismus- Schule mit Courage“. Das Netzwerk, dessen Träger Aktion Courage e.V. ist, besteht seit 1995 und ist ein Projekt für Schulen und deren Mitglieder. Neben Fachtagungen, Koordination und Aufnahmen ins Netzwerk gibt das Netzwerk einmal im Schuljahr eine von Schülern und Schülerinnen verfasste Schülerzeitung raus. Die Landeskoordination befasst sich vor allen Dingen mit der Vernetzung der Akteure, Ausbildung von Courage-Coaches und der Öffentlichkeitsarbeit rund um das Projekt. Christoph Sykulski als Regionalkoordinator berät Schulen bezüglich einer Beitritts in das Netzwerk, führt die Titelverleihungen durch, stellt Materialien und vermittelt Referenten und Referentinnen. Er befasst sich damit die Schulen bezüglich des Themas zu aktivieren und Projekte an den Schulen regelmäßig durchzuführen. Bereits im Netzwerk sind folgende Remscheider Schulen:

- Sophie-Scholl-Gesamtschule
- Röntgen-Gymnasium
- Emma-Herwegh-Gymnasium
- Alexander-von-Humboldt-Realschule
- Heinrich-Neumann-Schule
- Albert-Einstein-Gesamtschule
- Nelson-Mandela-Sekundarschule
- Leibniz-Gymnasium
- Getrud-Bäumer-Gymnasium
- Demnächst: Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung, Hilda-Heinemann-Schule.

Schulen, die Teil des Netzwerks werden möchten, die das Klima an ihrer Schule verbessern und sich bewusst gegen jegliche Form von Diskriminierung insbesondere Rassismus, Mobbing und Gewalt positionieren wollen, erklären in einer Abstimmung (min. 70% der Schulmitglieder müssen dafür stimmen) ihren Einsatz dafür.

Dies beinhaltet eine Selbstverpflichtung zur Durchführung von nachhaltigen Projekten, Aktionen und Veranstaltungen, die sich mit der Überwindung von Diskriminierungen befassen. In Situationen, wo Mitglieder der Schule von Gewalt betroffen sind (verbal und nonverbal), setzen die Mitglieder sich für die Betroffenen ein, sprechen Diskriminierung offen an und positionieren sich. Dazu gehört der aktive Einsatz, damit Projekte jedes Jahr stattfinden.

Nach der Titelverleihung und dem Aushang des Schildes wird eine Courage-AG gegründet, die sich mit Projekten und Aktionen befasst, Handlungsleitfäden für Vorfälle erarbeitet und sich bezüglich der Themen weiterbildet. Es ist wichtig, dass sich an der Schule eine Kultur entwickeln kann, die sich klar gegen Diskriminierung, Rassismus, Mobbing und Gewalt positioniert und gemeinsam an dieser Haltung arbeitet und diese an Schüler und Schülerinnen, die auf die Schule wechseln, weitergibt.

Bei guter Organisation kann eine Titelverleihung nach 3 Monaten stattfinden. Weitere Informationen erhält man unter www.schule-ohne-rassismus.org.

4. Caritas Remscheid

Melissa Emara und Beyza Sevinc der Integrationsagentur des Caritasverbands Remscheid e.V. stellen ihre Arbeit vor. Sie befassen sich mit der Vernetzung von Migrantenselbstorganisationen, der Begleitung von Projekten in Vereinen und politischer Bildung. Beide absolvieren derzeit die Ausbildung zur Trainerin Anti-Rassismus und wollen in Form von Trainings für Schülerinnen und Schüler vier Themen setzen:

- respektvoller Umgang miteinander und wie dieser gelingen kann
- das Erkennen von Diskriminierungsformen und der Einsatz für Menschen, die Diskriminierungserfahrungen machen mussten, wie kann man diskriminierenden Tendenzen entgegenstehen?
- demokratische Bildung und Förderung politischer Teilhabe
- Empathietrainings

Zur Unterstützung werden noch Menschen gesucht, die auf Honorartätigkeit bei den Trainings unterstützen wollen. Dafür würde im Vorhinein eine Schulung über die Inhalte und eine Begleitung am Anfang stattfinden.

In Bezug auf eine Kooperation mit dem Jugendrat kann man sich vorstellen Aktionen innerhalb der Aktionswochen gegen Rassismus durchzuführen, die zum Ziel haben könnten mit Menschen in der Öffentlichkeit zu dem Thema in Gespräch zu kommen. Sie laden herzlich zu einer Veranstaltung am 14.12.23 „Der weiße Fleck“ ein. Hier wird es am Tag der Menschenrechte eine Lesung mit einem Bestsellerautor geben. Der Flyer wird verschickt, sobald er da ist.

5. Vorbereitung Jugendratswahl März 2024

Der Motivationsfilm wurde gemeinsam mit Ayoub El Haddaoui, Elen Albrink, Dunja Ghabali, Djannah Krouma, Maximilian Buraczynski, Sofia Rodriguez Eckwert und Isabell Schneider in der Kraftstation gedreht. Dieser ist bald fertig. Die Infobroschüre wurde auch innerhalb der Arbeitsgruppe überarbeitet. Dafür werden noch Fotos von Aktionen benötigt. Wer welche hat, kann diese gerne bis Mittwoch an Tim Purkart schicken, damit diese dann in die Broschüre eingepflegt werden können.

6. Planungen Abschlussseminar 10. Jugendrat

Tim Purkart verteilt die Anmeldebögen für die Abschlussfahrt vom 02.-04.02.24. Diese sollen zur Sitzung am 05.12.23 ausgefüllt und unterschrieben wieder mitgebracht werden. Alle werden gebeten, sich diesen Termin zu blocken und bei Zusage verbindlich teilzunehmen. Reisebus und Unterkunft sind bereits reserviert.

7. Bericht AG Jugendcafé

Tim Purkart berichtet vom 1. Treffen, das am 20.10.23 stattgefunden hat. Neben Sofia Rodriguez Eckwert haben acht weitere Jugendliche die Chance genutzt sich zu ihrem Traum-Jugendcafé auszutauschen. Dies wurde auf kreative Weise mit Zeichnungen der Cafés durchgeführt. Viele konkrete Ideen wurden bereits gesammelt. Im nächsten Schritt wird man gemeinsam mit der Planungsgruppe nach Monheim zum „Rheincafé“ fahren. Dort soll ein Austausch stattfinden und man kann sich das Jugendcafé vor Ort anschauen. Der Termin dafür wird noch kommuniziert. Gerne können sich auch noch weitere Mitglieder zur weiteren Planung und Konzeptentwicklung anschließen.

8. Bericht 1. Workshop Jugendbefragung

Elen Albrink berichtet, dass neben drei Mitgliedern des Jugendrates sechs Jugendliche aus verschiedenen Stadtteilen von Remscheid anwesend waren. Die verschiedenen Themenbereiche wurden umfassend bearbeitet und es gab viel Gelegenheit sich auszutauschen. Es kamen viele Ergebnisse zusammen, die auch ernst genommen wurden. Isabell Schneider unterstreicht, dass man eigene Ideen miteinbringen konnte und es Raum für Diskussionen gab. Als sehr positiv empfunden hat sie auch, dass viele Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit vor Ort waren und interessiert den Diskussionen beigewohnt haben.

Michael Ketterer berichtet, dass die große Menge an Ideen zusammengefasst wurde und man damit nun schaut, was konkret vorangebracht werden soll und was in einen Maßnahmenkatalog aufgenommen werden soll. Am 22.11.23 um 17 Uhr findet der 2. Workshop statt, in dem man dies nun vertiefen wird.

9. Bericht aus den Projektgruppen

9.1. PG Öffentlichkeitsarbeit

Der Jugendrat Flohmarkt (ursprünglich PG Klima und Umweltschutz) findet am 14.01.24 von 11-15 Uhr in der Kraftstation statt. Er soll auch die Möglichkeit geben, dass mögliche Kandidaten und Kandidatinnen für die Jugendratswahl mit amtierenden Jugendräten ins Gespräch kommen können. Isabell Schneider, Ayoub El Haddaoui und Sofia Rodriguez Eckwert werden dabei sein. Alle sollen sich noch mal Gedanken darübermachen, ob sie an diesem Tag unterstützend dabei sein können und zum Beispiel Kuchen und Getränke verkaufen wollen.

Tim Purkart berichtet, dass bis heute keine Anmeldungen für das Fußballturnier eingegangen sind. Es ist allerdings noch Zeit bis zum 19.11.23, um sich anzumelden. Joel Rappsilber, ein Freund von Ayoub El Haddaoui würde gerne den Jugendrat unterstützen. Die Jugendräte aus Radevorwald, Wuppertal und Solingen wurden auch angefragt.

9.2. PG Jugendtreff's

Ayoub El Haddaoui berichtet, dass zwei Filme bereits gedreht wurden und nun der Termin mit dem Jugendzentrum „Die Schlawiner“ auf den 28.11.23 verlegt wurde. Maximilian Buraczynski und er sind in den Dreh involviert.

9.3. PG 20 Jahre Jugendrat

Tim Purkart berichtet, dass die große Gala zum 20-jährigen Bestehen des Remscheider Jugendrates am 07.06.24 um 19 Uhr im Teo- Otto-Theater stattfinden wird. Für die Planungen soll eine Projektgruppe bestehend aus dem amtierenden Jugendrat und dem neuen Jugendrat (also Kandidaten und Kandidatinnen) gegründet werden. Fest stehen bis jetzt nur Zeit, Ort und der Auftritt vom Improvisationstheater „Emscher Blut“. Dies waren alles Dinge, die sehr zeitig festgelegt werden mussten. Die restlichen Dinge, rund um Rahmenprogramm, Essen und andere Aktionen werden in der Projektgruppe geplant. Eingeladen werden Josefine Paul, Ministerin für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW, ehemalige Jugendräte, Politiker und Politikerinnen, Weggefährten des Jugendrates.

Ayoub El Haddaoui, Isa El Baouti, Daniel Bielecki und Max Volk haben Interesse daran in der Projektgruppe mitzuwirken.

Es wird einen Kurzfilm zu 20 Jahre Jugendrat geben.

10. Bestellung einer stellvertretenden Schriftführerin sowie Abberufung einer stellvertretenden Schriftführerin
Vorlage: 16/4961

Amelie Sophie Preyss wird die Stellvertretung der Schriftführung niederlegen. Dafür wird vorgeschlagen, das Alina Haberstock dies für den Rest der Wahlperiode übernimmt. Sie stellt sich kurz vor.

Der Jugendrat stimmt einstimmig dafür.

Ja 11 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschlussvorschlag

Frau Alina Haberstock wird für den Rest der Wahlperiode zur stellvertretenden Schriftführerin des Jugendrates gemäß § 58 Abs. 7 Gemeindeordnung NRW bestellt.

Frau Amelie Sophie Preyss wird als stellvertretende Schriftführerin des Jugendrates abberufen.

11. Anstehende Termine

11.1 Workshop Jugendbefragung

Am 22.11.23 von 17 bis 20 Uhr findet der zweite Teil des Workshops bezüglich der Jugendbefragung statt. Zusätzlich zu Isabell Schneider, Sofia Rodriguez Eckwert und Elen Albrink hat sich Ayoub El Haddaoui gemeldet zu kommen. Sein Freund Joel Rappsieper ebenfalls. Die Jugendräte werden gebeten mit den ausgeteilten Flyern für die Veranstaltung Werbung zu machen, damit noch mehr Jugendliche kommen.

11.2 Landtag NRW

Sven Wolf hat den Jugendrat in den Landtag NRW eingeladen. Gemeinsam mit dem Jugendrat Radevormwald könnten Interessierte am 25.01.24 von 11:15 bis 14:45 Uhr eine Plenarsitzung besuchen. Elen Albrink, Isa El Baouti, Daniel Bielecki, Selim Deveci, Ayoub El Haddaoui, Djannah Krouma und Isabell Schneider haben Interesse daran mit zu fahren.

11.3 Videodreh Instagram

Im Anschluss an die Sitzung übernehmen Ayoub El Haddaoui und Daniel Bielecki den Dreh über die heutige Sitzung für Instagram.

11.4 Weihnachtssitzung

Vorschläge für das Weihnachtssessen nach der Sitzung am 05.12.23 sind folgende:

Hotel Fischer, Pyramide, Saro, „Meine Kleine“, Bar Beya. Tim Purkart wird anfragen, wo noch Möglichkeiten einer Reservierung bestehen.

12. Anfragen, Anträge, Mitteilungen

12.1 Austausch Kirsehir

Elen Albrink berichtet, dass Interesse daran besteht mit der Partnerstadt Kirsehir im Austausch zu bleiben. Es wird angeregt den Zoom Termin nicht in den Dezember zu legen, da dann viele Klausuren geschrieben werden. Er sollte entweder Ende November oder im Januar stattfinden. Elen Albrink wird ein paar Termine zur Abstimmung stellen.

12.2 Wuppertaler Jugendrat

Tim Purkart leitet die Einladung des Wuppertaler Jugendrates weiter. Sie würden die Remscheider gerne am 10.12 oder 17.12.23 um 16 Uhr zum Plätzchen und Pizza backen einladen. Es wird eine Abstimmung in der Whats-App Gruppe stattfinden, welcher Termin besser passt und ob es in diesem Jahr überhaupt noch passend ist.

Sofia Rodriguez Eckwert
Vorsitzende

Sandra Wiesiollek
Schriftführerin